

WDVS Tropfkantenprofil 3589, Edelstahl



Edelstahl-Winkelprofil mit abgewinkelter Tropfnase

Anwendungsbereich

Als Abschlussprofil mit Tropfkante zur gezielten Regenwasserableitung an horizontalen Fassadenrücksprüngen, z. B. an Untersichten, Nischen oder Durchfahrten. Speziell zur Ausbildung von Tropfkanten im Brillux WDV-System. Auch einsetzbar bei Schwerarmierungen.

Eigenschaften

- beiseitig gelochtes Winkelprofil aus Edelstahl
- rostfrei
- speziell geformt
- mit abgewinkelter Tropfnase
- überputzbare Abtropfnase verhindert das "Umlaufen" von Niederschlagswasser

Werkstoffbeschreibung

Farbton	metallisch blank
Ausführung	Edelstahlprofil mit abgewinkelter Tropfnase
Profilmaße	Schenkelbreiten: ca. 25 mm
Länge	2,50 m
Verpackung	2,50 m/Schiene (20 Stück/Bund = 50 m)

Verarbeitung

Untergrundvorbehandlung Bei der Sanierung gerissener Putzfassaden muss der Untergrund sauber, fest, trocken, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten und Trennmitteln sein. Die Untergrundvorbehandlung muss den jeweiligen Untergrundverhältnissen sowie den Anforderungen zugeordnet werden. Grob vorstehende Mörtel- oder Betonteile abschlagen, größere Untergrundunebenheiten mit geeignetem Mörtel, z. B. Putz der Putzmörtelgruppe PII, ausgleichen. Vorhandenen Putz auf Festigkeit und Hohlstellen, vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Putze und Beschichtungen restlos entfernen. Untergründe, falls erforderlich, mit Lacryl Tiefgrund 595 oder Tiefgrund 545 grundieren. Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Abschnitt 3.

Montage Die Montage des WDVS Tropfkantenprofils 3689, Edelstahl erfolgt nach Aushärtung der Dämmplattenverklebung auf sauberen, trockenen, versatzfreien und planebenen Dämmplattenflächen sowie auf den lot- und fluchtrecht ausgebildeten Sturzbereichen. WDVS Tropfkantenprofils 3689 vor der Flächenarmierung vollflächig (nicht punktuell) mit der systemzugehörigen Armierungsmasse direkt auf die Unterkante (Sturzbereich) der vorbereiteten Dämmplatten befestigen. Hierzu die ausgewählte Armierungsmasse im Kantenbereich nach beiden Seiten in einem mindestens 10 cm breiten Streifen ca. 2–3 mm dick auftragen. Das Winkelprofil in die nasse Armierungsmasse fest eindrücken und fluchtrecht ausrichten. Anschließend die aus der Lochung herausquellende Armierungsmasse über das Profil abziehen. Um ein „Herauskippen“ des Profils aus der Armierungsmasse zu verhindern, das WDVS Tropfkantenprofil 3689, Edelstahl, z. B. mit den Fixierungsdörnern aus dem Qju Starterset 1427 sichern. Nach Trocknung der Armierungsmasse die Fixierung entfernen und die horizontale und vertikale Flächen- bzw. Laibungsarmierung bis an den Eckbereich (Abkantung des Tropfkantenprofils) heranzuführen. Bei der anschließenden Ausführung der Flächenarmierung muss das WDVS Glasseidengewebe 3797 bis an die Kante der Tropfnase herangeführt werden.

Verbrauch ca. 0,4 Stück/m.

Lagerung

Liegend, trocken und vor Feuchtigkeit geschützt lagern.

Hinweise

Seitliche Anschlüsse Damit der Putzabschluss mit den seitlichen Anschlüssen in der Laibung in einer Ebene liegt, müssen die seitlich angebrachten Profile, z. B. WDVS Gewebe- Eckschutzschiene 3763 oder WDVS Laibungsplatte 3658, mit der Vorderkante des Tropfkantenprofils bündig eingebaut sein.

Armierungsausbildung Die ausführlichen Angaben zur Armierungsausbildung im Praxismerkblatt WDVS Glasseidengewebe 3797 und in der WDV-Systembeschreibung des zum Einsatz kommenden WDV-Systems beachten. Informationen zu den Brillux WDV-Systemen und die aktuellen Systembeschreibungen sind abrufbar unter: www.brillux.de/Anwendungen/Richtig_dämmen/Dämmsysteme

Weitere Angaben Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:
Tel. +49 251 7188-239
Fax +49 251 7188-106
tb@brillux.de
oder Ihr persönlicher Kontakt im Technischen Außendienst.

Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Verarbeitenden/Kaufenden werden nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblatts mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux
Weseler Straße 401
48163 Münster
Tel. +49 251 7188-0
Fax +49 251 7188-105
info@brillux.de
www.brillux.de